

Herrieden, den 13.02.2020

Liebe Eltern,

wie Sie sicher mitbekommen haben, wird ab kommenden Montag die Schule bis einschließlich der Osterferien für alle Schülerinnen und Schüler geschlossen sein, um eine weitere Ausbreitung der Corona-Epidemie einzudämmen. Laut Kultusministerium wird eine Notbetreuung ausschließlich für die Kinder stattfinden, deren Eltern in systemkritischen Berufen arbeiten (Krankenpfleger, Ärzte, Polizei). Konkret heißt das: Wenn Sie als gemeinsam erziehende Eltern beide in einem dieser Berufe arbeiten, dürfen Sie Ihr Kind am Montag regulär zur Notbetreuung in die Schule bringen. Sollte ein Elternteil in einem anderen Beruf arbeiten, haben Sie darauf kein Anrecht. Sollten Sie alleinerziehend sein und in einem systemkritischen Beruf arbeiten, dann haben Sie ebenfalls ein Anrecht auf die Notbetreuung. Dabei gilt allerdings, dass die Notbetreuung ausschließlich für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1-6 unter Berücksichtigung der oben genannten Maßgaben gilt. Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 7 werden definitiv nicht betreut. Für die Schülerinnen und Schüler, die nicht unter den oben genannten Maßgaben betreut werden müssen, gilt Verbot für den Zeitraum der Schulschließung.

Weitergabe von Übungsmaterialien:

Selbstverständlich werden die Schülerinnen und Schüler im Zeitraum der Schulschließung mit Unterrichtsmaterialien zum Üben versorgt werden. Dazu bieten sich uns drei Möglichkeiten.

Zum einen habe ich die Klassenlehrer angewiesen, einen Mailverteiler einzurichten, über den Sie Ihren Kindern Material zukommen lassen können. Der Klassenlehrer wird Ihrem Kind noch heute seine Mailadresse weitergeben. Bitte antworten Sie auf diese Mailadresse, damit der Klassenlehrer einen Verteiler für seine Klasse erstellen kann.

Zum anderen haben die Klassenlehrer die Möglichkeit, auch über die Homepage Materialien für die Schülerinnen und Schüler zu veröffentlichen. Einige Klassenlehrer nutzen ja bereits diese Möglichkeit, indem Sie dort regelmäßig ihre Wochenpläne veröffentlichen. Diese Lehrkräfte werden natürlich weiterhin diesen Weg nutzen.

Die dritte Möglichkeit wäre, dass Lehrkräfte über die mebis-Plattform Informationen und Materialien einstellen können. Dies ist eine Lernplattform, die bayernweit für den Austausch von Bildungsmaterialien betrieben wird. Auch diese Plattform werden ausschließlich die Lehrkräfte nutzen, die bereits damit gearbeitet haben.

Fakt ist, dass die Lehrkräfte dienstverpflichtet sind, Ihnen regelmäßig Unterrichtsmaterialien über einen der drei genannten Wege zur Verfügung zu stellen. Die Klassenlehrer werden heute Ihrem Kind mitteilen, welcher der drei genannten Wege für die Informationsweitergabe genutzt werden wird.

Konsequenzen für die Schüler/innen:

Ich weise in diesem Zusammenhang darauf hin, dass wir bei dieser nun dreiwöchig angeordneten Schulschließung nicht von Ferien reden. Die Schüler/innen sind verpflichtet die ausgegebenen Unterrichtsmaterialien daheim selbstständig zu bearbeiten. Ich bitte Sie als Eltern, das den Kindern auch klar zu machen. Für die Kontaktaufnahme mit den Klassenlehrern werden die Kinder die Mail-Adressen der Lehrer erhalten, so dass eventuell bei Rückfragen Kontakt aufgenommen werden kann.

Bitte wirken Sie auch dahingehend auf Ihren Kinder ein, dass die Zeit nun nicht dafür genutzt wird, fleißig weiterhin Außenkontakte zu pflegen, wie das zum Beispiel in den Ferien der Fall ist. Die Maßnahme der Schulschließung dient ausdrücklich der Eindämmung des Coronavirus. Nur wenn wir uns alle auf absolut notwendige Sozialkontakte beschränken, kann diese Maßnahme gelingen.

Weiterhin bitte ich Sie als Eltern, mindestens einmal täglich unsere homepage zu besuchen. Alle wichtigen Informationen werde ich weiterhin dort einstellen. Erreichen können Sie uns natürlich weiterhin über die Mail-Adresse der Schule. Das Büro wird nur in Ausnahmefällen besetzt sein, so dass ein telefonischer Kontakt keinen Sinn macht.

Bitte entschuldigen Sie diese sehr kurzfristige Information. Wir haben diese Infos auch erst gegen 9.30 Uhr erhalten.

Am Ende noch einmal der dringende Aufruf an Sie: Schicken Sie Ihr Kind am Montag nur dann in die Schule, wenn sie zu den oben genannten Berufsgruppen gehören. Alle anderen Kinder werden wir definitiv nicht betreuen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, dass Sie diese sicherlich nicht einfache Zeit der Schulschließung schadlos überstehen. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichem Gruß
Werner Winter, Rektor